



Auszeichnung für Amateurastronomen Astronomie-Preis 2022

Für hervorragende amateurastronomische Arbeiten, insbesondere aus Schulen, verleiht der PHYSIKALISCHE VEREIN für das Jahr 2022 wieder den

Astronomie-Preis des Physikalischen Vereins

Der Einsendeschluss ist der 30. April 2022

Später eingereichte Arbeiten können nicht berücksichtigt werden. Die Teilnahme steht jedem offen.

Die Arbeiten können sowohl allein als auch von einer Gruppe angefertigt werden. Das Deckblatt der Arbeit soll enthalten:

- Titel der Arbeit sowie eine Zusammenfassung des Inhaltes
- Namen und Adressen der Autoren/-innen sowie E-Mail-Kontakt
- bei Schülern und Schülerinnen: Alter bzw. Klassenstufen der Autoren/-innen sowie Nennung der Betreuungspersonen (**ohne diese Angaben kann die Arbeit leider nicht berücksichtigt werden**)

Die Arbeit als PDF- oder Word-Datei per E-Mail senden an den Vorsitzenden des Preisrichtergremiums:

Prof. Dr. René Reifarth
Institut für Angewandte Physik
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Max-von-Laue-Str. 1
60438 Frankfurt
Tel: 069 798-47442
Fax: 069 798-47444
E-Mail: reifarth@physik.uni-frankfurt.de

Der Astronomie-Preis wird in diesem Jahr zum 23. Mal ausgeschrieben. In jedem Jahr wird er bis zu dreimal verliehen und ist jeweils mit € 300 dotiert.

Die Auszeichnungen werden in einer öffentlichen Festveranstaltung durch den PHYSIKALISCHEN VEREIN 2022 überreicht.